

c) für pädagogische Mitarbeiter/-innen

Das Religionspädagogische Institut (RPI) der EKKW und der EKHN sucht zum 1. Februar 2025 eine Studienleiterin bzw. einen Studienleiter (m/w/d) mit Dienstsitz in Marburg oder Kassel

Das Religionspädagogische Institut (RPI) ist ein gemeinsames Institut der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck (EKKW) und der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN). Es hat seine Zentrale in Marburg und neun regionale Arbeitsstellen.

Besetzt werden soll eine Studienleitungsstelle für das zentrale Arbeitsfeld „Religionspädagogische Weiterbildung und Qualifizierung“. Darüber hinaus übernimmt der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin (m/w/d) ggf. weitere zentrale bzw. regionale Aufgaben. Der Dienstsitz ist entweder die regionale Arbeitsstelle in Kassel oder die Zentrale in Marburg.

Neben der fachlichen Zuständigkeit der „Religionspädagogischen Weiterbildung und Qualifizierung“ für das Gesamtinstitut wird die Mitwirkung bei der konzeptionellen Weiterentwicklung des Faches Ev. Religion sowie der Zusammenarbeit zwischen Kirche und Schulen erwartet. Dazu gehören die Zusammenarbeit mit den staatlichen und den kirchlichen Gremien und Einrichtungen in der EKKW und der EKHN.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere

- Planung und Durchführung des Weiterbildungskurses Ev. Religion in enger Kooperation mit der Hessischen Lehrkräfteakademie,
- Planung und Durchführung des kirchlichen Qualifizierungskurses Ev. Religion in enger Kooperation mit den Schulreferaten der EKKW und der EKHN,
- Konzeptionelle Überlegungen zur Qualifizierung von Quereinsteigerinnen und Quereinsteigern für das Unterrichten in Ev. Religion,
- Zusammenführung der institutsinternen Arbeitsprozesse hinsichtlich der religionspädagogischen Weiterbildung und Qualifizierung,
- Vernetzung mit den Universitäten und Hochschulen im Bereich des Religionspädagogischen Instituts und auf ALPIKA-Ebene sowie mit dem Comenius-Institut Münster,

- Erarbeitung und Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien, Medien und weiteren Veröffentlichungen zu religionspädagogischen Fragen und Themen,
- Bereitschaft zur Übernahme weiterer zentraler und regionaler Aufgaben (u.a. im Bereich der Regionalstelle Marburg oder Kassel – je nach Dienstort).

Erwartet werden insbesondere folgende Fähigkeiten und Qualifikationen:

- Mehrjährige Unterrichtspraxis im Fach Religion in der Sekundarstufe I oder der Sekundarstufe II,
- theologische Reflexionsfähigkeit - vor allen Dingen in Systematischer Theologie und Exegese - und gute Kenntnisse der aktuellen theologischen Debatten,
- Kompetenz, komplexe theologische Themen und Sachverhalte zu elementarisieren und ihre wesentlichen theologischen Sachverhalte herauszuarbeiten,
- gute Kenntnisse im Bereich Schulpädagogik,
- Erfahrungen in der Lehrerausbildung und/oder -fortbildung,
- Erfahrungen im Bereich der Online-Lehre oder die Bereitschaft, sich entsprechende Kompetenzen anzueignen,
- Kommunikations-, Organisations- und Kooperationsfähigkeit,
- Mobilität im Zuständigkeitsbereich.

Bewerben können sich Pfarrerinnen und Pfarrer (m/w/d) der EKKW oder Lehrkräfte (Lehramt L3) mit mehrjähriger Unterrichtserfahrung, fundierten theologischen und religionspädagogischen Kenntnissen und Erfahrungen in der Fort- und Weiterbildung.

Die Stelle wird besetzt auf Beschluss der Bischöfin. Die Besoldung erfolgt nach A 13 / A 14. Die Berufung erfolgt für die Dauer von fünf Jahren mit der Möglichkeit der Wiederbewerbung. Lehrkräfte werden zu diesem Dienst in die EKKW beurlaubt.

Bewerbungen sind bis zum 30. November zu richten an das:

RPI der EKKW und der EKHN
 Direktorin Dr. Anke Kaloudis
 Rudolf-Bullmann-Straße 4
 35039 Marburg

Weitere Auskünfte erteilt die Direktorin Dr. Anke Kaloudis
 Telefon: 06421 - 9690 - 101
 Mail: anke.kaloudis@rpi-ekkw-ekhn.de